



Videokonferenz mit Jitsi

Vorteile

- Nicht kommerzielle Open Source - Software. Dadurch transparent und firmenunabhängig.
- Völlig kostenlos
- Sehr einfach zu bedienen
- Keine Installation von Software auf dem Rechner nötig
- Entspricht der Deutschen Datenschutzverordnung
- Auch für ältere Rechner geeignet

Grundsätzliche Funktionsweise

Alle die an der Konferenz teilnehmen wollen, müssen nur einen bestimmten Link aufrufen. Keine Anmeldung und kein Konto oder dergleichen sind erforderlich. Der Link ist jederzeit und beliebig oft nutzbar. Man muss sich nur zu einer bestimmten Zeit verabreden.

Jitsi ist die Software. Dazu braucht man noch einen öffentlich zugänglichen Server auf dem Jitsi installiert ist. Solche Server werden oft von Universitäten, Schulen oder gemeinnützigen Organisationen kostenfrei bereit gestellt.

Für das nachfolgende Beispiel wird der Server von **Freifunk München** verwendet.

Zu einer Konferenz einladen

Dazu muss nur ein Link an alle Teilnehmer, z.B. per eMail versandt werden.

Dieser Link muss folgendermaßen beginnen (das ist die Adresse des Servers von Freifunk München)

<https://meet.ffmuc.net/>

Diesen Link dann beliebig ergänzen. Beispiel: **BI-Artenschutz**

<https://meet.ffmuc.net/BI-Artenschutz>

Nach Eingabe dieses Links in den Browser betritt man sofort den Konferenzraum.

Die einzelnen Funktionen sind selbsterklärend.

Eine Anleitung, auch für die Installation als App auf dem Smartphone oder dem PC, findet sich unter:

<https://meet.ffmuc.net/>

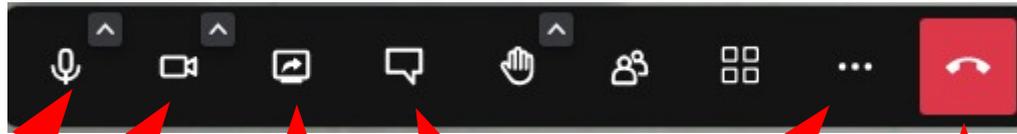
Auch die Vergabe eines Zugangspasswortes ist möglich.

Achtung!

Eventuell müssen noch Kamera und Mikrofon im Browser freigegeben werden.

Wer als Erster die Konferenz betritt, hat Administratorrechte und kann beispielsweise alle Teilnehmer stumm schalten.

Die Bedienleiste:



Mikrofon und Kamera ein- und ausschalten. Über das Pfeilsymbol kann man ein entsprechendes Gerät auswählen

Den eigenen Bildschirm für alle sichtbar schalten

Chat

Alle weiteren Einstellungen, Statistiken usw.

Konferenz verlassen

Konferenz vorbereiten und dokumentieren

Dabei kann das yopad helfen.

Jeder kann das Dokument lesen und jeder kann, beispielsweise Punkte zur Tagesordnung, hinzu fügen.

Wieder reicht ein einfacher Link, diesmal:

<https://yopad.eu/p/meineVideokonferenz>

mit beliebiger Erweiterung, beispielsweise wieder **BI-Artenschutz**

Der gesamte Link: <https://yopad.eu/p/meineVideokonferenzBI-Artenschutz>